

Masaccio: Trinitätsfresko in Santa Maria Novella

Fassung vom 01.07.2026
[Nach neuerer Fassung suchen](#)

Standort in Santa Maria Novella:

Nummer 4 auf dem Plan auf der nächsten Seite.

Interpretation

Es gilt als das erste Werk der Malerei in der Kunstgeschichte, das nach den Prinzipien der von Brunelleschi erfundenen [Zentralperspektive](#) gemalt wurde, und ist deshalb in jedem anspruchsvollen Besucherprogramm für Florenz ein Muss.

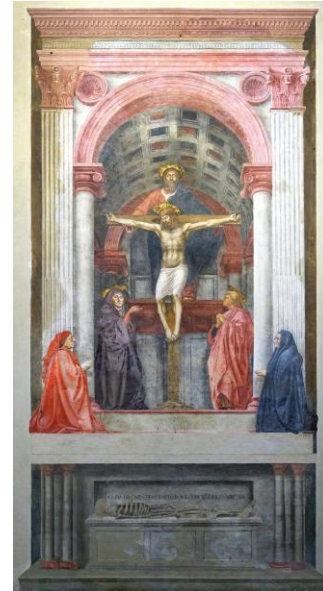
Es handelt sich um mehr als um eine Trinität von Vater, Sohn und Heiligem Geist, der in der Taube symbolisiert wird, nämlich um eine **Kombination aus Trinitätsdarstellung und Kreuzigungsgruppe** mit Jesus, Maria und Johannes. Das Ganze findet in einer Kapellenarchitektur statt, vor der die Stifter, Gonfaloniere Lenzi mit Gemahlin, knien. Über dem Skelett, einem **memento mori**, auf dem darunter befindlichen Sarkophag steht die lateinische Aufschrift: "Ich war, was Du bist; was ich bin, wirst Du sein." Der Sarkophag ist in das Trinitätsfresko perspektivisch einbezogen.

Das Epochemachende an diesem Werk besteht darin, dass Masaccio hier als erster die **perspektivische Konstruktion Brunelleschis** anwandte. Ausdrücklich schreibt ja Vasari: "Vornehmlich lehrte er (Brunelleschi) diese Kunst (der Perspektive) dem Maler Masaccio, seinem Freunde, welcher damals noch sehr jung war und ihm viele Ehre machte durch das, was er darin leistete, wie die Gebäude in seinen Gemälden zeigen."

Wer Brunelleschis Architektur kennt, wird in diesem Fresko unschwer die charakteristischen Elemente seiner an der Antike orientierten Architektur wiedererkennen: [Pfeiler](#), [Pilaster](#) - jeweils mit antiken [Kapitellen](#) - Kassetten, Medaillons, [Gebälk](#).

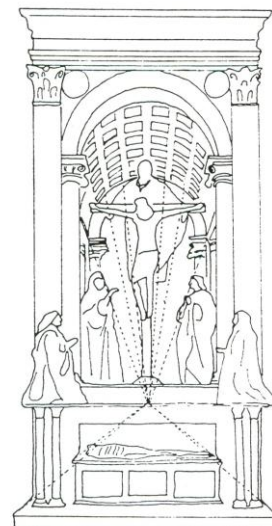
Der Fluchtpunkt der Linien befindet sich am Fuße des Kreuzes etwa in Augenhöhe des Betrachters.

Tatsächlich gelingt es Masaccio, in der Kapelle einen Raum gestaffelter Tiefe zu schaffen, wie das vor ihm



Masaccio: Trinitätsfresko
in der Kirche Santa Maria Novella zu Florenz

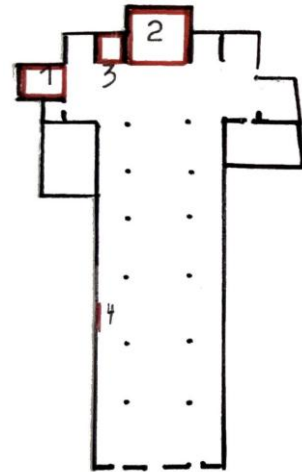
Bild gemeinfrei | [Vergrößern](#)



Masaccio: Trinitätsfresko, Perspektivische Konstruktion

Bild gemeinfrei | [Vergrößern](#)

noch keinem gelungen war. Der tiefste Teil des Raumes befindet sich oben hinter Gottvater, davor - etwas tiefer - der Raum, der von Gottvater eingenommen wird, wieder eine Stufe tiefer und noch weiter vorne der Raum der Kreuzigung. Die Staffelung nach vorne und nach unten wird außerhalb der Kapelle fortgesetzt durch die Stufe mit den Stifterfiguren, den Altartisch und die Sockelplatte des Sarkophags. Ein so junger Maler wie Masaccio macht Kunstgeschichte!



Schematisierter Grundriss von Santa Maria Novella

1
Capella Strozzi di Mantova
(Orcagna und Nardo di Cione)

2
Chorkapelle (Ghirlandaio)

3
Cappella Gondi
(Brunelleschi)

4 Trinitätsfresko (Masaccio)

Bild DEidG | [Vergrößern](#)

[Buchseite Florenz und die Medici](#)

[Kulturseite Florenz und die Medici](#)

[Epochenraum Neuzeit](#)

[Startseite](#)